

Zukunftsleitlinien für Augsburg

Augsburgs Ziele nachhaltiger Entwicklung

in einfacher Sprache



Die Zukunftsleitlinien

Auf der Erde leben viele Pflanzen und Tiere und wir Menschen.
Wir Menschen tun oft Dinge, die schlecht sind für uns und unsere Erde.
Wir müssen die Natur schützen.
Wir müssen Acht geben, dass Städte und unsere Welt sauber bleiben

Wenn Fabriken Dinge herstellen, gelangt Gift in die Umwelt.
Und Pflanzen, Tiere und auch die Menschen werden krank.
Wenn wir mit dem Auto fahren, kommen toxische Abgase in die Luft.
Wenn wir alle Bäume fällen, ist der Wald weg.
Dann haben die Tiere keinen Platz mehr zum Leben und keine Luft mehr zum Atmen.

Menschen können auch weniger Dinge kaufen.
Der Staat soll mehr giftige Dinge verbieten.
Das nennt man Umweltschutz.

Und wir müssen dafür sorgen, dass es allen Menschen gut geht.
Manche Menschen brauchen unsere Hilfe.
Manche Menschen sind arm, manche sind allein.
Andere Menschen sind krank.
Oft können sie nichts dafür.
Dann sollen wir helfen.

Viele Menschen in Augsburg sorgen sich darum, dass unsere Stadt und unsere Welt sauber bleiben.
Und sie sind nett zueinander und achten darauf, dass es keinem schlecht geht.
So bleiben die Pflanzen, Tiere und Menschen gesund und alle können in Frieden miteinander leben.
Es gibt viele Menschen in Augsburg, die dabei helfen.

Bürger und Bürgerinnen, Vereine, Schulen, Firmen, Kirchen und auch der Bürgermeister und seine Helfer und Helferinnen arbeiten mit.

Auch Sie können dabei sein, auf unsere Stadt und die Welt aufzupassen.
In diesem Heft haben wir aufgeschrieben, wie Sie helfen können.

Wir haben dem Heft den Namen **Zukunftsleitlinien** gegeben.
Das heißt, wir haben Regeln aufgeschrieben, die helfen, unsere Stadt und unsere Erde zu schützen.

Wenn jeder mithilft, sind die Pflanzen, Tiere und Menschen in Augsburg auch morgen und nächstes Jahr noch gesund.
So können alle in Frieden zusammenleben.
Wenn man sich so verhält, hat dies einen komplizierten Namen.
Dies ist nachhaltiges Handeln.

Die **Zukunftsleitlinien** haben vier Bereiche.

1. Wie können wir unsere Natur schützen.
Das ist die **ökologische Zukunftsfähigkeit.**
2. Wie können alle Menschen gut leben.
Das ist die **soziale Zukunftsfähigkeit.**
3. Wie können wir sparsamer sein.
das ist die **wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit.**
4. Unseren Lebensstil zu schützen.
Das ist die **kulturelle Zukunftsfähigkeit.**

In diesem Heft können Sie lesen, wie Sie uns helfen können, unsere Erde und unser Augsburg zu beschützen.

ÖKOLOGISCHE ZUKUNFTSFÄHIGKEIT

Ö1 unser Wetter beschützen

Ö1.1 weniger giftige Abgase in der Luft

Ö1.2 die Stadt umbauen und gegen Naturkatastrophen schützen

Ö1.3 weniger Hitze in der Stadt



Ö2 weniger Strom und andere Dinge verbrauchen

Ö2.1 in den Fabriken weniger Rohstoffe/Material verbrauchen

Ö2.2 Rohstoffe aus dem Müll holen und Neues daraus machen

Ö2.3 sauberer und billiger Strom aus Wind, Wasser und Sonne

Ö2.4 weniger Strom verbrauchen



Ö3 Tiere, Pflanzen und die Natur schützen

Ö3.1 saubere Flüsse und Erdboden für Menschen, Tiere und Pflanzen

Ö3.2 alle Tiere und Pflanzen schützen

Ö3.3 Parks, Wälder und andere Natur schöner machen



Ö4 Boden, Wasser und Luft schützen

Ö4.1 kein Gift in den Boden

Ö4.2 Flüsse und Seen sauber halten

Ö4.3 keine giftigen Gase in die Luft, weniger Lärm

Ö4



Ö5 umweltfreundlich unterwegs sein

Ö5.1 in der Nähe einkaufen

Ö5.2 mit Bus, Straßenbahn und Fahrrad fahren, zu Fuß gehen

Ö5.3 weniger mit dem Auto fahren, kleine Autos kaufen oder leihen

Ö5



SOZIALE ZUKUNFTSFÄHIGKEIT

S1 Jeder kann gesund leben

S1.1 weniger schädliche Strahlen, weniger Schadstoffe

S1.2 wissen, wie ich gesund bleibe

S1.3 wieder gesund werden

S1.4 mehr Sport machen



S2 für das Leben lernen

S2.1 mit anderen sprechen und sie verstehen

S2.2 Lernen in Schule, Arbeit und Freizeit verbinden

S2.3 immer und überall lernen

S2.4 viele Plätze zum Lernen



S3 geschützt sein

S3.1 sich an Regeln und Gesetze halten

S3.2 sich Zuhause sicher fühlen

S3.3 die Feuerwehr unterstützen

S3.4 sich draußen sicher fühlen

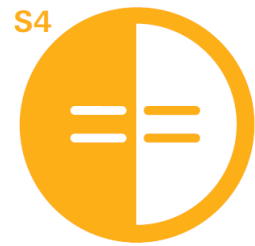


S4 keiner ist allein– alle machen mit

S4.1 andere Menschen dabei unterstützen, überall mitmachen zu können

S4.2 alle Menschen gleich behandeln

S4.3 alle dürfen alles lernen



S5 ein gutes Leben für jeden

S5.1 sich und andere vor Armut schützen

S5.2 Menschen in schwierigen Zeiten unterstützen

S5.3 Familien unterstützen

S5.4 sich für andere verantwortlich fühlen



WIRTSCHAFTLICHE ZUKUNFTSFÄHIGKEIT

W1 in Augsburg einkaufen

W1.1 Bus und Bahn ausbauen, schnelles Internet für alle

W1.2 neue Ideen unterstützen

W1.3 neue Technik einführen

W1.4 sich gut erholen können



W2 Arbeiten und Freizeit gut verbinden

W2.1 gute Arbeit für alle

W2.2 Erziehung und Pflege ist auch Arbeit

W2.3 mehr Krippen- und Kindergarten-plätze

W2.4 die Möglichkeit, eine Wohnung zu kaufen



W3 in der Wirtschaft auf Mensch und Natur achten

W3.1 darüber nachdenken, wie Dinge hergestellt werden
und wie lange sie halten

W3.2 an die Erde und die Tiere denken

W3.3 die ganze Welt hängt zusammen



W4 Geld nicht verschwenden

W4.1 Sachen kaufen, die hier gemacht werden

W4.2 keinen Besitz von der Stadt verkaufen

W4.3 weniger im Internet, mehr in Augsburg einkaufen

W4.4 in kleinen Geschäften einkaufen

W4



W5 besser bauen

W5.1 eine passende Wohnung für jeden

W5.2 Grundstücke sinnvoll nutzen, nicht so viel zubauen

W5.3 mehr Parks in der Stadt

W5



KULTURELLE ZUKUNFTSFÄHIGKEIT

K1 Augsburg gut finden

- K1.1 alle fühlen sich hier zuhause
- K1.2 alle Stadtteile sind wichtig
- K1.3 mit anderen Städten zusammenarbeiten
- K1.4 Augsburg ist cool, weil...



K2 Was ist dir und anderen wichtig?

- K2.1 ehrlich, offen und zuverlässig sein
- K2.2 mit allen Menschen gut umgehen
- K2.3 alle Religionen akzeptieren
- K2.4 umweltfreundlich leben
- K2.5 Dinge tun, die Spaß machen und nichts kosten



K3 hier darf sich jeder wohl fühlen

- K3.1 Rücksicht nehmen
- K3.2 sich für andere interessieren
- K3.3 Menschen, auch wenn sie anders sind, annehmen
- K3.4 friedlich zusammenleben
- K3.5 gute Ideen unterstützen



K4 mehr selber tun für Augsburg

K4.1 alle helfen mit

K4.2 Vereine unterstützen

K4.3 Politiker und Verwaltung sollen mehr informieren und zuhören

K4.4 von Anfang an mitmachen können

K4



K5 Kultur ist klasse

K5.1 Kunst darf alles

K5.2 mehr Kultur

K5.3 es müssen Theater und Museen da sein

K5.4 nicht alles glauben

K5



Erklärung zu dieser Version in einfacher Sprache

Schwere Sprache ist schwer zu verstehen.

Darum gibt es einfache Sprache.

Wir möchten mit dieser Broschüre die Augsburger Zukunftsleitlinien so vermitteln, dass sie von allen Menschen leichter verstanden werden.

Stadt Augsburg
Büro für Nachhaltigkeit
Geschäftsstelle Lokale Agenda 21
Maximilianstraße 3
86150 Augsburg

Telefon: 0821 324-7316/7325

agenda@augzburg.de

www.nachhaltigkeit-augszburg.de/zukunftsleitlinien.html

Stand Juli 2018